

Reihenweise Händeschütteln

Um mehr Kinder von Einwanderern in sein Theater zu bekommen, will Klaus Marschall, Chef der Augsburger Puppenkiste, bald »auch mal ein türkisches oder russisches Märchen in Deutsch mit russischen Erklärungen spielen«. Oder türkischen wahrscheinlich. Das Zitat stammt aus der FAZ vom Samstag. Daß die Sprache beim Figurentheater nicht so wichtig ist, solange die Handlung verständlich ist, hat Marschall gerade auf der Japan-Tournee der Augsburger Puppenkiste in Erfahrung gebracht. Ein Stück, das mit japanischen Inhaltsangaben, aber in Deutsch vorgeführt wurde, hat die Kinder in seinen Erinnerungen so sehr fasziniert, daß sie sich nach den Vorstellungen reihenweise von den Figuren verabschiedeten.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/123186.reihenweise-haendeschuettern.html>